

| AND THE WINNER IS...

Erstmals luden die Gärtner von Eden ihre Mitglieder zu einem internen Wettbewerb. Die Resonanz war groß. Jetzt kürten die Eden-Gärtner im Rahmen ihrer Frühjahrstagung die Sieger in insgesamt vier Kategorien, nachdem eine unabhängige Jury die Shortlist zusammengestellt und ihr Votum abgegeben hatte. In der Kategorie Hausgarten siegte mit Goroncy Gärtner von Eden ein Unternehmen aus der Region mit einem Gartenprojekt aus Dortmund.

Die Gärtner von Eden sind ein genossenschaftlicher Zusammenschluss von rund 50 profilierten Gartengestaltern aus dem deutschsprachigen Raum, spezialisiert darauf, Privatleuten individuelle Gartenkonzepte auf den Leib zu schneidern, diese zu planen, zu realisieren und auch zu pflegen.

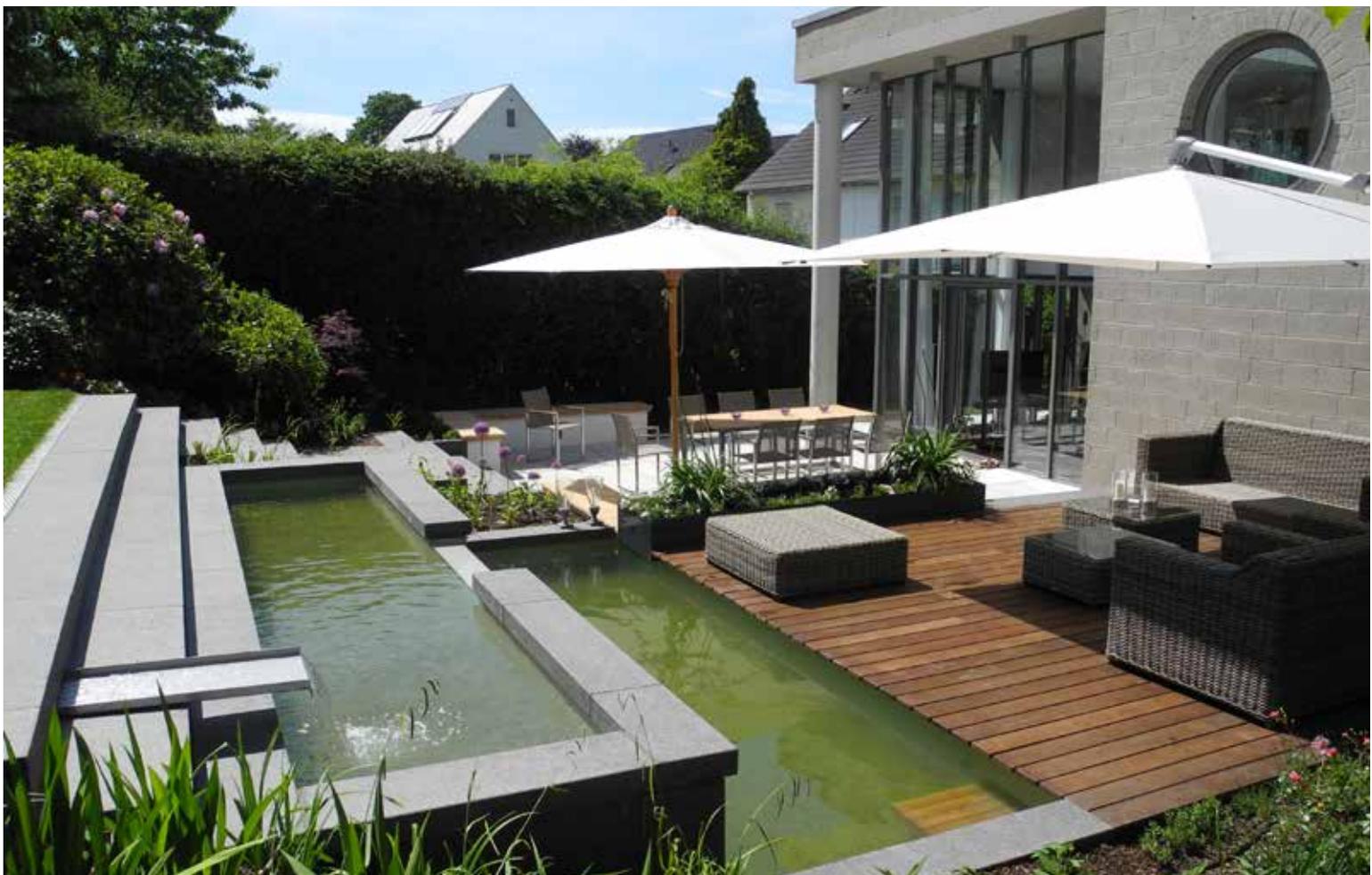
Einer von ihnen ist Fritz Goroncy, Inhaber des gleichnamigen Garten- und Landschaftsbaubetriebs aus Drensteinfurt, der mit seiner Realisierung eines Designgartens jetzt bei dem internen Wettbewerb der Gärtner von Eden in der Kategorie „Hausgarten“ den Sieg davontrug.

Sichtlich erfreut nahm er die Trophäe im Deutschen Sport- und Olympiamuseum in Köln entgegen und sieht die Auszeichnung auch als Bestätigung und Motivation für sein Team: „Wo sonst bekommt man als Gartengestalter die Gelegenheit, die Qualität seiner Arbeit durch eine Fachjury und gleich 50 Top-Kollegen beurteilt zu bekommen?“

Zum ersten Mal hatten die Gärtner von Eden den internen Wettbewerb ausgelobt. Die Idee dahinter: das Thema planerische Exzellenz, die zu den Kernwerten der Genossenschaft

gehört, nach innen wie außen sichtbar werden zu lassen und sie gezielt weiterzuentwickeln. In den vier Kategorien „Hausgarten“, „Gartenraum“, „Badegarten“ und „Wassergarten“ konnten die Mitglieder Projekte aus den vergangenen fünf Jahren einreichen, die bislang noch in keinem Buch erschienen sind und auch bei anderen Wettbewerben nicht unter den Preisträgern waren.

Bevor Fritz Goroncy seine Trophäe in Empfang nehmen konnte, hatte sich sein Projekt zunächst dem Urteil einer unabhängigen Fachjury und anschließend dem Votum seiner Eden-Kollegen stellen müssen. Bereits Mitte Februar war die Jury zusammengekommen, hatte pro Kategorie drei Projekte für die Shortlist nominiert und ihre Favoriten benannt. Die Urheber der von der Jury ausgewählten Projekte hatten dann im Rahmen der Frühjahrstagung der Gärtner von Eden in



Köln die Möglichkeit, ihre jeweilige Kreation in einem zehnmütigen Vortrag den anderen Mitgliedern der Genossenschaft vorzustellen. Die stimmten schließlich in geheimer Wahl über ihre Favoriten ab. Genau wie das vorangegangene Juryvotum trugen diese Stimmen 50 Prozent zum Endergebnis bei.

Aus der Begründung der Jury

„Die Umgestaltung des ca. 850 Quadratmeter großen Vor- und Wohngartens integriert und nutzt die vorhandene Topografie. Auch hier durch sind verschiedene Teilräume und Ebenen entstanden. Der Garten korrespondiert mit der modernen Architektur des Wohngebäudes. Die Umsetzung besticht durch eine stimmige Kombination aus architektonisch wirkenden Elementen (rechteckiges Wasserbecken, große Betonbodenplatten) und üppiger Pflanzenverwendung.“ ■

Text: Pronomen



**Traumgärten:
*Individuelles Glück***

Träumen Sie schon lange von üppigen Staudenbeeten, vom Schwimmteich im eigenen Garten oder wünschen Sie sich einen neuen Sitzplatz im Grünen? Nutzen Sie unsere Kompetenz auf dem Weg zu Ihrem Traumgarten. Wir gestalten für Sie ein Stück Lebensqualität!

Von der Planung, über die Ausführung bis zur Gartenpflege bieten wir Ihnen alles aus einer Hand.

Goroncy • Gärtner von Eden
Averdung 21 • 48317 Drensteinfurt
Tel. 02508 8258
www.goroncy.com



Mein Garten. Mein Zuhause